

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 17 (1895)  
**Heft:** 45  
  
**Anhang:** Beilage zu Nr. 45 der Schweizer Frauen-Zeitung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Avis.

Den verehrlichen Abonnenten unseres Blattes, welche dasselbe quartalsweise (vierteljährlich) abonniert haben, machen wir hiermit die höfliche Mitteilung, daß die Nachnahme für das IV. Quartal demnächst mit Fr. 1.50 erhoben wird.

Hochachtungsvoll

Die Expedition.

## Die Konkurrenz der Frauenarbeit.

Aus Berlin wird geschrieben: Die Anstellung weiblicher Handlungsgehilfen mehrte sich in Berlin in besorgniserregender Weise. Die Ursache liegt nicht etwa darin, daß die Arbeit von Frauen zuverlässiger wäre, sondern in der Ersparung an Gehältern. Eine große Lebensversicherungsanstalt, die vor etwa einem Jahre etwa 300 junge Leute beschäftigte, die monatlich 60 bis 120 Mark erhielten, hat jetzt 150 Mädchen eingestellt mit einem Monatsgehalt von 30 bis 75 Mark. Auf diese Weise werden der Gesellschaft 7000 Mark monatlich erspart. Die Stenographen, die früher noch leicht eine Stelle mit 150 Mark erhielten, müssen jetzt zusehen, wie Frauen in diese Stellen einrücken, die 30 bis 40 Mark Anfangsgehalt erhalten. Welche Anforderungen dabei aber noch außerdem an sie gestellt werden, ist ungläublich. Geschwindigkeit im Stenographieren, 200 bis 250 Silben in der Minute, flotte Korrespondenz in deutsch, englisch, französisch und meist Fertigkeit im Maschinenschreiben. Daß die Zahl der stellungslosen Handlungsgehilfen von Monat zu Monat steigt, ist daher eine längst bekannte Thatsache. Vergeblich haben schon die großen kaufmännischen Vereine Beratungen angestellt, wie diesem Uebelstande abgeholfen sei.

Es ist in allen Branchen dasselbe. Zuerst werden der Frauenarbeit alle erdenklichen Hindernisse in den Weg gelegt und nachher, wenn sie sich doch Bahn gebrochen hat und die Konkurrenz den Männern fühlbar wird, dann kommen die Klagen, und es werden alle Hebel angelegt, um den Schaden wieder gut zu machen. Es gibt aber kein anderes Mittel, als daß in der Arbeit der Geschlechterunterschied aufgehoben wird und daß die Frauen bei gleichen Rechten und Pflichten in die beruflichen Organisationen der Männer aufgenommen werden. Damit könnte die Lohnunterbietung verhindert werden und es träten einzig Fachlichkeit und Charakter des einzelnen in den allgemeinen Wettbewerb.

## Eine Korsettsteuer.

In der Académie de Médecine in Paris wurde der nachfolgende Brief eines Herrn Clavier aus Tarbes verlesen: „Im Augenblick, da die ganze Welt über die Entvölkerung Frankreichs in Aufregung ist, da die Megerung alle möglichen hygienischen Maßregeln trifft, um die Sterblichkeit zu vermindern, halten wir in unserer Eigenschaft als Franzose es für unsere Pflicht, auf eine Landplage hinzuweisen und augenblicklich das Heilmittel anzuraten, das gleichzeitig eine Einnahmequelle für den Staatsschatz bilden wird. Alle Ärzte sind einig darin, anzuerkennen, daß die Korsetts, die den

Magen eindrücken, die Leber herabdrücken, Verdauungsbeschwerden verursachen und der freien Ausdehnung der Brust sich widersetzen. Die Korsetts, die die französischen Damen tragen, sind immer zu sehr geschnürt und verursachen Störungen im Organismus, die auf die anderen Generationen übergehen und sich gerade so wie der Alkoholismus und die Schwindsucht vererben. Da das Korsett viel mehr eine Verurteilung, als ein absolut notwendiger Kleidungsgegenstand ist, so könnte es eben so gut beiseite werden, wie ein Liter Alkohol und ein Kilogramm Tabak. Die Korsettsteuer würde nur die verhältnismäßig wohlhabenden Klassen treffen. Wir überlassen der Regierung und den ad hoc bestellten Verfassungen die Sorge, diese wichtige Frage zu studieren. Wir wären glücklich, wenn wir auf diese Weise zum Wohl Frankreichs und der Menschheit unser Teil beigetragen hätten.“

## Neues vom Büchermarkt.

**Leitfaden für junge Mädchen beim Eintritt in die Welt.** Von Malvine von Seinau. Zweite Auflage. 8 Bogen. Geb. in Glacepapierumkleidung 65 Kr. = 1 M. 20 Pfg. Elegant gebunden 1 M. 20 Kr. = 2 M. 25 Pfg. A. Hartlebens Verlag, Wien, Pest und Leipzig.

Die Verfasserin des „Guten Tons für Damen“, einer Schrift, die in wenig Jahren fünf Auflagen erlebte, bringt hier auch eine neue Auflage ihres obigen, im Titel angegebenen „Leitfaden für junge Mädchen beim Eintritt in die Welt“. — Es sind hier zumeist beachtenswert die Kapitel über das Tanzen, den Umgang mit Herren und älteren Damen, Benützung der Zeit, Weiterbildung, Religiosität und Sittsamkeit, Beschäftigung mit der Kunst. Hier ist auch, besonders den Fortschritten der Zeit Rechnung tragend, der Anhang für diejenigen erweitert, welche sich einem Erwerbsberuf widmen. Hierdurch wird sowohl bei Eltern wie Töchtern das tröstliche Bewußtsein geweckt, welches die Fähigkeit gewährt, sich selbst ehrenvoll durchs Leben helfen zu können. — So werden alle gebildeten Mädchen dieses anmutig geschriebene Werk gerne zur Hand nehmen und alle denkenden Mütter es ihnen gern übergeben.

**Simmer D. Friedrich**, Prof. der Theol., der Ev. Diakonieverein. Herborn 1895. Buchhandlung des Nass. Stolportvereins. 93 S. 60 Pfg.

Der ev. Diakonieverein, in dem die Diakonie mit der Frauenbewegung eine eigenartige Verbindung eingegangen ist, hat eine so über alles Erwartungen hinaus und günstige Entwicklung nach innen und nach außen genommen, daß es eine Notwendigkeit wurde, die verschiedenen Prospekt und Aufzüge des Begründers des Vereins in entsprechender Reduktion zu einer besonders Prospekt zusammenzufassen, die vermehrt durch einige neue Ausführungen, ein überflüssiges Bild der Aufgaben und der Arbeit des Vereins darbietet. Die Aufgaben betreffen die Weiterbildung der Krankenpflege, die Weiterbildung der Gemeindediakonie und neue Aufgaben der Diakonie, nämlich die physische Krankenpflege, Frauenpflege, Heilpädagogik, Lehrdiakonie und die „Diakonie an der Frauenwelt“. Die Arbeit, die der ev. Diakonieverein zur Lösung dieser Aufgaben unternommen hat, behandeln die Abschnitte Diakonienhäuser und Diakonieverein — ein seit einem Jahre in mehreren kirchlichen Versammlungen, zuletzt auf dem diesjährigen Kongress für innere Mission behandeltes Thema —, die Organisation des ev. Diakonievereins, die materielle Grundlage, das Diakonienheim (Erziehungsinstitut für junge Mädchen, die sittliche und wirtschaftliche Selbständigkeit erlernen), das Diakonienheim (Fachschule für Kranken-, Frauen-, Krankenpflege etc.) und die Sicherstellung von Dienstleistungen der ev. Diakonie. Anhangsweise werden die verschiedenen Statuten gegeben. In 1 1/2 Jahren geräuschloser Arbeit ohne Kollekte, ohne Unterbrechung amtlicher oder kirchlicher Kreise, lediglich getragen durch die Unterstützung der Presse, die allerdings ohne Unter-

schied der Partei von Anfang an diesem Verein ein besonderes Interesse entgegenbrachte, hat der ev. Diakonieverein gezeigt, wie ein bis dahin unlösbares scheinendes Problem zu lösen ist; denn er hat in den letzten 12 Monaten allein der Pflege diakonie etwa 190 Kräfte fast ausschließlich aus den gebildeten Kreisen zugeführt, während der Jahreszuwachs der sämtlichen deutschen und außerdeutschen Diakonienhäuser nach der letzten Statistik nur 648, d. h. für jedes Haus im Durchschnitt 10,5 betrug, und er erreicht es mit Sicherheit, gebildete Frauen für die Krankenpflege und für die Geburtshilfe zu gewinnen. Auch der Erziehungsgrundsatz des Vereins („Diakonie ein Hauptmittel der Charakterbildung“) findet immer mehr Beachtung und Befolgung. Dieser Erfolg zeigt, daß die hier vertretenen Gedanken gesund sind, und daß ihre Durchführung zeitgemäß ist. Eben deshalb dürfte das anspruchsvolle Buchlein des Interesses bei vielen, besonders bei beruflichen gebildeten Damen wie bei vielen Eltern gewiß sein.

## Briefkasten der Redaktion.

**Hr. Lisa B. in A.** Eine tüchtige Damenschneiderin, die nicht nur mit Chic, sondern die auch saubere und hübsche Arbeit liefert und die zugleich mäßige Preise macht, ist trotz aller erdrückenden Konkurrenz eine sehr geluchte Persönlichkeit. Es findet sich eben sehr selten alles Wünschbare beisammen. Wenn Sie aber den festen Willen haben und die Fähigkeit, alle genannten Eigenschaften in Ihrer Person zu vereinigen, so kann es Ihnen nicht fehlen. Um Verständnis und Gehmaß zu finden für saubere, exakte Arbeit, sollten Sie für einige Zeit zu einer guten Schneiderin gehen, ebenso ist darauf zu achten, daß Sie Ihre Lehre bei einer Meisterin machen, die keine slawische Arbeit duldet. Dann bedingen Sie sich kontraktlich eine wohlgemessene, bestimmte Zeit aus, um das selbständige Machen, Musterzeichnen, Zuschneiden und Anprobieren praktisch zu üben. Nicht was man thut, ist heutzutage ausschlaggebend, sondern wie man es thut.

**Frau Sophie P. in A.** Es ist lebhaft zu begreifen, daß Sie nicht zum Scherzen und Tändeln aufgelegt sind, wenn Ihr Mann regelmäßig nach Mitternacht angeheitert oder mehr als dies nach Hause kommt. Das Warten, Sorgen, Mutmaßen und Klammern die halbe Nacht und das gewalttätige Schlafbrechen ist eben nicht dazu angethan, rosig Stimmung zu pflanzen. Da paßt denn des Mannes geistiger Humor schlecht zu der deprimierten Stimmung der gelangweilten und gequälten Frau, und beides zusammen ergibt eine peinliche Disharmonie. Es kann keines füglich in die Stimmung des andern hineinverlegen und so ist es besser, einem Zusammenstoß aus dem Wege zu gehen und sich die Sache nicht allzu sehr zu Herzen zu nehmen. Gardinen- und Moralpredigten nützen niemals, also ist es besser, die Frau lege sich nach gesunder Arbeit ruhig zu Bett, sie erhält sich dadurch ihre Gesundheit und führt den ehelichen Frieden an einer gefährlichen Klippe vorbei. Wenn Sie zu des Mannes Herzen und zu seinem Gewissen, seiner besten Einsicht sprechen wollen, so thun Sie dies in milder, freundlich-erfroter Weise in früher Morgenstunde. Verlangen Sie aber nicht, daß er reuige Zuhörbarkeit macht. Lassen Sie sich am Eindruck genügen. Verlassen Sie Ihren Mann nicht zu leichten Versprechungen, die voraussichtlich nicht gehalten werden können, denn das demoralisiert. Geduld, Klugheit und Beharrlichkeit in der Liebe kann auf langen Wegen doch zum Ziele führen.

**Bekümmerte in B.** Als vorzügliche Unterkunft für Patienten und Konvaleszenten wird uns aus Erfahrung von einer sehr einfältigen und gebildeten Dame nachstehende Adresse empfohlen: „Frau Hofrat Amalie Baug, Villa Ehrenburg, Untermaas, Meran.“

**Hr. J. G. in L.** Wir find gerne bereit, das weitere zu hören, doch bitten wir, knapp bei der Sache zu bleiben und keine Namen zu nennen, es bedarf dieser nicht.

**Hr. Anna A. in S.** Als einzige und bisher gehätschelte, von jeder unliebsamen Berührung behütete Tochter dürfte eine Stelle als Comptoiristin in einem großen Geschäft unter männlichen Mitarbeitern Sie kaum befriedigen. Häusliche Thätigkeit mit Familienansehen würde Ihnen gewiß besser zuzagen. Wer mit den Männern Schulter an Schulter konkurrieren will, der darf nicht sehr zarfühlend und allzu empfindlich sein. Sie müßten sehr objektiv und weltgewandt sein und sich nach jeder Richtung zu wehren verstehen, ohne dadurch gemüthlich angegriffen zu werden.

**Stellensuchende in A.** Wenn Sie zum vornherein entschlossen sind, nur am genannten Ort Stellung zu nehmen, so wenden Sie sich am besten an die dortigen Stellenvermittlungsgesellschaften.

## Zurückgesetzte Seidenstoffe

mit Rabatt, sowie neueste farbige u. schwarze Seidenstoffe jeder Art zu wirkli. Fabrikpreisen unter Garantie für Echtheit u. Solidität. Beste und direkteste Bezugsquelle für Private, Tausende von Anerkennungs-schreiben. Muster franko. Welche Farben wünschen Sie bemustert?

**Adolf Grieder & Cie.,** Seidenstoff-Fabrik-Union, Zürich  
Königl. Spanische Hoflieferanten. (495)

**Eine moderne Herbst- und Winter-Robe für Damen**  
Genügend Stoff zu einem per Kleid  
engl. Tauchleide (15 Farben) Fr. 5.70  
Cachemirkleid (dieschwarz) Fr. 6.30  
Phantasiekleid Fr. 3.90  
elegantes Cheviotkleid Fr. 9.85  
hochfeines Wollkleid Fr. 16.50  
Herren-Bucksinstoffe Fr. 1.95 (Occasion) 1802  
Bucksin, Kammingarn- und Ueberzieherstoffe Fr. 2.45 bis 9.20.  
Muster sämtlicher Damen- und Herrenkleiderstoffe, Planelle, sowie Restenstoffe, unter Ankaufspreisen reduziert, umgehends franko. **OETTINGER & Co., Zürich.**

## Nervosität. Appetitlosigkeit.

192] Herr Oberarzt a. D. Dr. **Tischendorf in Dresden** schreibt: „Ich kann Ihnen mitteilen, dass Dr. Hommel's Hämato-gen bei einem 16jährigen Lehrling der **blutarm und im höchsten Grade nervös** war, dessen Appetit ganz darniederlag, von ausgezeichneter Wirkung gewesen ist und werde ich nicht ermangeln, dieses treffliche Mittel in allen geeigneten Fällen anzuwenden und zu empfehlen.“ Depôts in allen Apotheken.

## Gesucht.

Ein treues, zuverlässiges Mädchen findet als Stütze der Hausfrau sofort dauernde Stelle bei [936]

**Otto Honegger,**  
mech. Seidenweberei, Hauptweil.

**Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten**  
liefert schnell, prompt und billig [139]  
Buchdruckerei Wirth A.-G., St. Gallen.

## Eine Thatsache.

Es ist allgemein anerkannt, dass die heutige Damenwelt dem täglichen Gebrauch der **Crème Simon** jene reizende Hautfarbe und jenen matten und aristokratischen Teint verdankt, welche das Kennzeichen der wahren Schönheit bilden. Eine stets reine, nie rissige oder aufgesprungene Haut, Gesicht und Hände frei von Runzeln, Blasen, Frost- und Hitzflecken, alle diese Vorzüge werden stets erzielt, wenn man für seine Toilette die echte **Crème Simon**, den Puder de riz Simon und die Seife Simon adoptiert hat. — Diese hygienischen Parfümerie-Artikel werden häufig von den Ärzten empfohlen. [885]

Um Nachschaden zu vermeiden, versichere man sich, dass jeder Flacon auch wirklich die nebenstehende Unterschrift von

**J. Simon, 13 rue Grange**

Batelière, Paris, trage.

Probe-Exemplare der Schweizer Frauen-Zeitung werden auf Verlangen gratis und franko zugesandt.

**Nuremberg (H82182a)**  
**la ville des antiquités**

**Pension Schmidt**

(à proximité immédiate de l'exposition nationale bavaroise 1896).

Intérieur agréable avec tout confort — bon accueil et vie de famille dans famille distinguée de la meilleure société.

Bonne occasion, aussi bien pour des jeunes filles que pour des dames de tout âge, désirant faire un séjour à Nuremberg. — Si on le désire, leçons d'allemand, de français et d'italien dans la maison. — Villa particulière et élégante avec beau jardin. — Situation ravissante près du parc public. — Pour tous les détails s'adresser à **Madame Andreas Schmidt, Lindenaststrasse 16 à Nuremberg.** [917]

Wenn nicht, dann ver-  
lange Kataloge u. Preis-  
courant gratis von be-  
kannter, billiger  
— Hemden-Fabrik.  
— L. Meyer, Reiden.

**Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt und Druckerei**  
**C. A. Geipel in Basel.**  
Prompte Ausführung der mir in Auftrag gegebenen Effekten. [43]

## Wollstrümpfe nur Fr. 2., Frauenhemden nur Fr. 1.35 bis Fr. 5,

Keine Hausfrau versäume, Muster zu verlangen. Sämtliche Damenwäsche ist Hausindustrie, keine geringe Fabrikware. Preisverzeichnis umgehend franko und gratis.

Frauenhemden Fr. 2.95 bis Fr. 7.—, Nachtkjassen Fr. 1.80 bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 3.—, Unterröcke Fr. 1.55 bis Fr. 8.—, Kissenanzüge Fr. 1.20 bis Fr. 1.75, Bettüberwürfe Fr. 3.50 bis Fr. 5.50. Erstes schweiz. Damenwäsche-Versandhaus und Fabrikation R. A. Fritzsche, Neuhausen-Schaffhausen.

### Maschinenstrickerei.

Frauen und Töchter, die den Beruf nur mangelhaft erlernen konnten, wird gründlicher Nachunterricht unter günstigen Bedingungen erteilt an der Schweiz. Fachschule für Maschinenstrickerei 837 in Waldstatt, Kt. Appenzell.

### Bienenhonig

garantiert rein à Fr. 1.40 das Kilo, franko in der ganzen Schweiz. Büchsen von 1, 2 und 4,5 Kilo.

(H 12104 L) Charles Bretagne, 898 Bienenzüchter, Aubonne (Waadt).

### Rothenbachs Selbstkocher.



Ehrendiplom u. goldene Medaille München 1895. Man verlange Prospekte. [869]

Rudolf Schnorr, Zürich I.

(H 4079 Z) Vertreter gesucht.

Verkäufer in Basel: Herr Fr. Eisinger, Aeschen-Vorstadt.

„ Bern: Filiale der Licht- und Wasserwerke, Bundesgasse.

„ Genf: Messieurs Léchaud & Broillet, Molard.

„ Glarus: Gasfabrik Glarus.

„ Lausanne: Messieurs Francillon & Cie.

„ Luzern: Herr Charles Nager.

„ St. Gallen: Herr Albert Bridler, Speisergasse.

„ Zürich: Frl. Susanna Müller, Konradstrasse 49 Zürich III.

## Freunde

der **Frauen-Zeitung!**

bevorzugt die inserierenden Firmen

bei jeder Gelegenheit mit Bezugnahme auf unser Blatt. [148]

### Bruchbänder Leibbinden

Geradehalter

in den verschiedensten Sorten, zu billigsten Preisen. Prompter Versand nach allen Orten. [722]

C. Fr. Hausmann, St. Gallen, Hecht-Apotheke Sanitätsgeschäft

Reiner leichtflüssiger **CACAO & BERNHARD MÜLLER & CO.** Feine Chocoladen überall zu haben. [158] (M 5617 Z)

Dipl. u. gold. Medaille Venedig 1894. Goldene Medaille Wien 1894.

[147] **WOLLECKEN** leicht befleckte 1/3 billiger. **H. BRUPBACHER & SOHN** ZÜRICH 35, Bahnhofstrasse 35. (H 515 Z)

### Bernermilch Nestlemehl

Hafer-Cacao

empfehlen

G. F. Ludin

Löwenapotheke.

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]

[984]



(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

(H 6750 I) 933

## Special-Zuschneidekurse für Schneiderinnen (Separatkurse für Private).

Bestbewährtes System mit gründlicher Anleitung in der Erstellung von Garnituren nach jedem Bild und Grösse. Zahlreiche Adressen und vorzügliche Empfehlungen von Schülerinnen über Methode, Unterricht und Erfolg stehen zur Verfügung.

Frau Arbenz-Widmer und Tochter,

Zürich, Gerechtigkeitsgasse 14.

Atelier, Lehranstalt und Schnittmuster Versand für Damenschneiderei.

**Franz Carl Weber**  
62 Bahnhofstr. ZÜRICH Telefon 1620  
Firma mit Adresse nicht zu verwechseln.  
**Special-Geschäft**  
für (H 4940 Z)  
**Spielwaren.**  
Vollständig frisch assortiertes Lager von  
Selbstbeschäftigungs-, Gesellschafts- und  
Geduldspielen. [929]  
Haupt-Niederlage der Anker-Steinbaukasten.

## Grosser Wollgarn-Ausverkauf

zu noch nie dagewesenen billigen Preisen in allen möglichen Sorten. Gegen bar 10 % Rabatt. (H 2330 Lz) [931]

G. Schulthess-Kaufmann, Luzern, Specialität in Wollgarnen.

**Reform-Binde** für Damen  
Namentlich auf die Reise sehr zu empfehlen. 900! Sehr beliebt (H 3542 Z) und allen anderen Systemen vorgezogen. Preis per Paket Fr. 1.30; Gürtel 80. H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

Allen Kaffeetrinkern bestens empfohlen!

### Schweizer Kaffeegewürz

von E. WARTENWEILER-KREIS, KRADOLF.

Zu beziehen in Einmachgläsern und Paketen. Gratiismuster an jedermann franko! [671]

### Berner Halblein

stärkster Kleiderstoff für Männer und Knaben, und [884]

### Berner Leinwand

zu Leintüchern, Hand-, Tisch- und Küchentüchern etc. bemustert.

Walther Gyax, Fabrikant in Bleienbach.

### Reform-Sohle.

Beste Einlegesohle. Warm und trocken, waschbar. Kein Geruch.

Für die kalte Jahreszeit die beste Sohle. [924]

H. BRUPBACHER & SOHN, Zürich. (H 4884 Z)

### Geschenk für Herren!

solid, sehr bequem, elegant ist der „Sport-Hosenträger Excelsior“

Nur 3 Knöpfe, statt 6. Allen anderen Trägern vorgezogen.

Preis Fr. 4.—, 5.—, 6.— u. 7.—, je nach Ausstattung. [923]

H. Brupbacher & Sohn, Zürich. (H 4885 Z)

Für jeden Tisch! **Maggi's** Suppen WÜRZE UND Suppen-ROLLEN

Jedem Magenleidenden wird auf Wunsch eine belehrende Broschüre kostenlos übersandt von J. J. F. Popp in Heide (Holstein). Dieselbe gibt Anleitung zur erfolgreichen Behandlung von chronischen Magenkrankheiten. [309]

**Gebr. Hug & Co.** St. Gallen. [85]  
**Pianos** von Fr. 650 an.  
**Harmoniums** von Fr. 125 an.  
Kauf. Tausch. Miete. Reparatur.

W. Kaiser, Bern: Jugendschriften, Kochbücher, Poesiebücher, Erbauungsschriften, Vergissmännchen, Glasbilder, Papeterien, Photographiealben, Lederwaren u. s. w. Kataloge gratis. (H 7) [44]

# Bergmann's Lilienmilch-Seife

von Bergmann & Cie

(H 1272 Z)

Dresden — ZÜRICH — Tetschen a/E.

ist infolge ihrer gewissenhaften Herstellung und ihres reichlichen Gehaltes an kosmetischen Ingredienzien das beste Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten und Hautausschläge und unentbehrlich zur Erhaltung eines frischen, zarten, weissen Teints.  Empfehlenswerteste Kinder-Seife.



**Man hüte sich vor Nachahmungen.**

Nur echt mit der Schutzmarke:  
**Zwei Bergmänner.**

Vorrätig à Stück 75 Cts. in den meisten Apotheken, Droguerien und Parfümeriegeschäften.

[649]

## Kein Mittel

hat so vorzügliche Erfolge aufzuweisen, wie das berühmte

## Amerikan. Bleichsuchts-Mittel „Iron“.

General-Depot für die Schweiz

[276]

Rosen-Apotheke Basel, Spalenthorweg 40.

Preis Fr. 2.50 franko durch die ganze Schweiz. (H785Q)

Versandt für die ganze Schweiz.

## LINOLEUMFABRIK NORTHALLERTON England

Stampfenbachstrasse Nr. 6, Zürich,

empfohlen zu gefl. Abnahme:

**Korklinoleum**, ungemein beliebter Bodenbelag, weil sehr warm und schalldämpfend.

183 cm breit, 8 mm dick, uni. . . . . 11. —  
183 „ „ „ bedruckt . . . . . 12. —

**Linoleum** Qual. A. B. C. D. II. III. IV.

uni. 183 cm 10. — 8.50 6. — — — — — — — — — —

bedruckt 183 „ 11. — 9.50 7. — 6. — 4.50 3.60 3.30

230 „ — 12.50 10. — — — — — — — — — —

275 „ — 16. — 12. — — — — — — — — — —

366 „ — 22. — 16. — 11. — — — — — — — — — —

**Rugs und Millieux** 45/45 45/90 68/90 68/114 137/183 182/183

1. — 1.90 3. — 4. — 14. — 20. —

183/230 183/250 183/275 200/200 200/250 200/275

25. — 26.50 28. — 25. — 28. — 32. —

200/300 230/275 230/320 275/366 290/366 366/366

35. — 40. — 45. — 65. — 75. — 85. —

**Linoleum-Läufer** 45 cm 60 cm 70 cm 90 cm 114 cm 135 cm

3.10 3.90 4.75 6.20 7.75 9. —

2.25 2.75 3. — 4.25 5.25 6.40

1.75 2.25 2.75 3.50 4.50 5.50

III. — 1.30 1.60 2. — 2.50 3. —

**Granite**, 183 cm breit, 14. —, **Inlaid**, 91 cm breit, 9. —

(bei denen sich das Dessin nie abbläuft).

**Linoleum-Ecken**, Nr. 1 I. —, Nr. 2 — 75, Nr. 3 I. —

**Linoleumschienen**, per laufenden Meter 2.50

**Linoleum-Revolver** und **Cement**, per Büchse 1.75

Generalagentur und einzige Verkaufsstelle der Schweiz bei

**Meyer-Müller & Co.,**

Weinberg Nr. 6, Zürich, und Kasino Winterthur.

!! Engros und Detailverkauf zu Fabrikpreisen !!

!! Permanentes Lager von über 200 der neuesten Dessins !!

● Linoleum, bester und billigster Bodenbelag. ●

Sollte in keiner Haushaltung fehlen.

## Urteile über Heureka-Artikel.

Ich kann Ihnen nicht genug sagen, wie sehr ich mit Ihrem **Heureka-Stoff** in allen Teilen befriedigt bin, es scheint mir derselbe auch ganz besonders für Krankenwäsche, seiner vielfachen Vorzüge wegen, geeignet zu sein und möchte ich dieses Gewebe **jedermann bestens empfohlen** halten. Muster gratis. (H 3685 Z) [748] **Dr. A. H. in Zürich.**

Heureka-Stoff ist **das Beste** für Leib- und Bettwäsche (Leintücher) in farbig für Damenroben, Blusen, Herren-Sommerkleider, Touristenhemden u.s.w. **H. Brupbacher & Sohn, Zürich.**



**J. SCHULTHESS, Schuhmacher**

Rennweg 29 **ZÜRICH** Rennweg 29

Natüremasse Fussbekleidung für Kinder und Erwachsene

auf Grundlage neuester Forschungen erster Autoritäten.

Specialität:

Richtige Beschuhung von Plattfüßen, sowie verdorbener und struppierter Füße. — Reistiefel, Bergschuhe. [422]

Telephon Nr. 1767. Alles nur nach Mass.

## A. DINSER St. Gallen z. Pelikan MÖBEL MAGAZIN der Ostschweiz

liefert seine seit 30 Jahren bekannten, streng soliden, reellen

Salons, Wohn-, Schlaf- u. Speisezimmer, ganze Aussteuern extra billig

Sessel in 40 Sorten mit extra Geschenkartikel in enormer Auswahl

Lager 400-600 Spiegel dicken Gläsern Polsterarbeiten in enormer Auswahl

alles billigst, mit Garantie. — Franko per Bahn. [288]

## Haarverjüngungsmilch (Tolma)

gibt ergrauten Haaren die natürliche Farbe und jugendlichen Glanz wieder, beseitigt Kopfschuppen und verhindert Ausfallen der Haare. **Ueber-raschender Erfolg.** Preis per Flasche franko per Nachnahme Fr. 2.—.

**J. B. Rist, Altstätten (Rheinthal).**

[107]

Das **Nestlesche Kindermehl** wird seit 25 Jahren von den ersten Autoritäten der ganzen Welt empfohlen und ist das beliebteste und weit verbreitetste Nahrungsmittel für kleine Kinder und Kranke.

15 Ehren-diplome. **Nestle's Kindermehl** 18 goldene Medaillen. (Milchpulver).



**Nestle's Kinder-Nahrung** enthält die beste Schweizermilch,

**Nestle's Kinder-Nahrung** ist sehr leicht verdaulich,

**Nestle's Kinder-Nahrung** verbietet Erbrechen und Diarrhoe,

**Nestle's Kinder-Nahrung** ist ein diätetisches Heilmittel,

**Nestle's Kinder-Nahrung** erleichtert das Entwöhnen,

**Nestle's Kinder-Nahrung** wird von den Kindern sehr gern genommen,

**Nestle's Kinder-Nahrung** ist schnell und leicht zu bereiten. [36 (H1Q)]

**Nestle's Kinder-Nahrung** ist während der heissen Jahreszeit, in der jede Milch leicht in Gärung übergeht, ein unentbehrliches Nahrungsmittel für kleine Kinder.

Verkauf in Apotheken und Droguen-Handlungen.

## Warum

inseriert man am erfolgreichsten, bequemsten und

billigsten, wenn man eine Anzeige der **Annoncenexpedition Haasenstein & Vogler**

zur Besorgung übergibt?

Weil man sich der Benützung der wirk-samsten Blätter und d. vorteilhaftesten Ar-rangements jeder Anzeige versichert halten darf.

Weil man der Kor-respondenz mit den einzelnen Zeitun-gen entbunden ist, auch nur eines Manuskriptes be-darf.

Weil man Porto, Nach-nahme und alle anderen Spesen er-spart, denn

diese Firma berechnet nur die **Original-Zeilenpreise jeder Zeitung** und gewährt bei grösseren Aufträgen den **höchsten Rabatt.**

Bureau in St. Gallen: Multergasse 1.

[152]



**Chemiserie — Bonneterie**  
**GEORG FRANKENBACH**  
 Basel 42 Aeschenvorstadt 42 Basel  
 Grösstes Herren-Ausstattungs-Geschäft am Platze.  
 Pariser Chemiserie nach Mass in vollendeter Ausführung.  
 Geometrische Körpermessung in den schwierigsten Fällen passend.  
*Spezialität in allen Herren-Artikeln.* [618]  
 Touristen-Hemden und Unterkleider — Herren-Cravatten u.  
 Handschuhe — Hosenträger — Gamaschen — Socken — Taschentücher etc. — Versand nach auswärts gegen Nachnahme.  
 Telefon 697. (H 2446 Q) Georg Frankenbach, Chemiserier.

**Kurhaus Bocken, Horgen, am Zürichsee,**  
 hält nebst dem Betrieb der Herbst- und Winterstation auch  
**Koch- und Haushaltungskurse**  
 ab. Den verehrten Töchtern wird Gelegenheit geboten, die feine  
 Küche zu erlernen. [932]  
 Anerkannt guter, sorgfältiger Tisch.  
 Serieuses Haus. — Freundliches Heim. — Eintritt und Dauer des  
 Aufenthaltes nach Belieben.  
 Referenzen und Prospekte stehen zur Verfügung.

**A. Ballié**  
**Möbel- und Bronzewarenfabrik**  
 (H 2457 a Q) 29 Freiestrasse 29  
**„Zum Ehrenfels“**  
**Basel.**

Komplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmack-  
 vollster Ausführung eigener Komposition.  
 Holz- und Polstermöbel, Skulpturen, Bauarbeiten (Täfer und  
 Decken), Leuchter, Möbelbeschläge in allen Metallen, Balkons,  
 Pavillons, Portale etc. in Schmiedeeisen werden auf feinste in  
 meinen Werkstätten angefertigt.  
 Tapeten in allen Genres (Tenturen, Tapisseries artistiques),  
 Portieren, Vorhänge aller Art, Teppiche, Faïences, Bronzes  
 (zur Zimmerdekoration) sind in schönster Auswahl in meinen  
 Magazinen vorrätig. [627]  
 Grosses Lager in prachtvollen orientalischen Stickereien und  
 echten alten persischen Teppichen.  
 Preisvoranschläge gratis. — Zeichnungen stehen zu Diensten

**Familien-Pension**  
 von **Mme. Vve. E. Marchand**, Notar in **St. Imier**  
 (franz. Schweiz). Vorzügliche höhere Schulen oder  
 feine Stunden durch die beiden Töchter des Hauses,  
 Lehrerinnen an den Schulen. Englische Stunden.  
 Prima Referenzen zur Verfügung. (H 6169 J) [889]

**Grossartigen Erfolg!!**  
 hat Okies Wörishofener Tormentill-Seife  
 vermöge ihrer Herstellung aus dem Extrakt der  
 berühmten Heilpflanze „Tormentille“ (Blutwurz),  
 wodurch sie den Teint auffallend zart, frisch und  
 belebend macht. Ganz besonders wird sie von  
 ärztlichen Autoritäten auch als Heilseife em-  
 pfohlen bei spröder, aufgesprungener Haut, als  
 auch bei verschiedenen Hautkrankheiten. Das  
 Attest des Kantonschemikers von Basel-Stadt be-  
 zeichnet dieselbe, auf Grund der chem. Analyse,  
 als eine wirklich gute Toiletteseife von keinerlei  
 schädlichen Bestandteilen. Preis 60 Cts. per Stück.  
 Zu beziehen in allen grösseren Orten.  
 Generaldepot für die ganze Schweiz:  
 H 2248 Q **F. Reinger-Bruder, Basel.** [616]

**Laubsäge**  
 -Utensilien, -Werkzeuge, -Holz in Nussbaum, Ahorn, Linde, Maha-  
 goni, -Vorlagen auf Papier und auf Holz lithographiert, empfiehlt  
 in grosser Auswahl  
**Lemm-Marty — 4 Multergasse 4 — St. Gallen.**  
 Preislisten auf Wunsch franko.

**Wiener Patience**  
 ausgezeichnetes, halbares Konfekt von feinstem  
 Aroma, per 1/2 Kilo 2 Fr., empfiehlt bestens [156]  
**Carl Frey, Konditor, Neugasse, St. Gallen.**  
 Prompter Versand nach auswärts!  
**Telephon!**

**Vorhangstoffe**  
 eigenes und englisches Fabrikat, crème und weiss,  
 in grösster Auswahl, liefert billigst das Rideaux-  
 Geschäft [362]  
**J. B. Nef, z. Merkur, Herisan.**  
 Muster franko. Etwelche Angabe der Breiten erwünscht.

**Kunst im Hause.**  
**Holzbrandapparate und rohe Holzgegenstände**  
 zum Brennen und Malen in feinsten Ausführung  
 empfehlen **Hunziker & Co., Aarau.** [567]  
 Preisocourant franko.

**Verkauf** **Damen-Loden** **Anfertigung**  
 per Meter! nach Mass!  
 Für Promenade, Reise, Touren etc. elegante und praktische  
 engl. tailor made Costume  
 Jaquettes, Staub- und Regenmäntel etc.  
**Jordan & Cie., Bahnhofstrasse 77, Zürich.**  
 Spezialität: Loden und Cheviots.  
 Muster-Depots in St. Gallen: Frau Witwe Christ, Florastrasse 7,  
 und Frau Gehrold, Robes, Marktgasse. [622]

Multergasse 1 St. Gallen 1. Laterne  
**Jules Pollag**  
**Specialgeschäft für**  
**DAMENKONFEKTION**  
 Stets alle Neuheiten der Saison  
 in grösster Auswahl  
 zu billigsten Preisen  
 Anfertigung nach Mass

**Gesucht:**  
 eine bescheidene Tochter von durchaus  
 gutem Charakter zu schulpflichtigen Kin-  
 dern im Zimmediensdienst, Nähen u. Glätten  
 gut bewandert. Guter Lohn und gute  
 Behandlung zugesichert. Gute Zeugnisse  
 erforderlich. Offerten unter Chiffre 937  
 an die Annoncen-Expedition ds. Blattes.

**Suisse française.**  
 Une dame veuve habitant une jolie  
 villa près de Neuchâtel recevrait des  
 dames ou des demoiselles désirant  
 apprendre le français. S'adresser à  
 Mme. Veuve Bachellin, Marin. [912]

**Magazine zum wilden Mann**  
**Basel.**  
 Fortwährender Eingang der neuesten  
**Herbst- und Winterstoffe**  
 von den  
 billigsten bis zu den hochfeinsten Genres.  
 Muster umgehend und franko.

Bei einer gebildeten Witwe finden  
**1 oder 2 Mädchen**  
 in schulpflichtigem Alter liebevolle Auf-  
 nahme und sorgfältige Erziehung.  
 Zu näherer Auskunft sind gerne bereit  
**Haasenstein & Vogler, St. Gallen.** [930]

**Gesucht:**  
 ein einfaches Mädchen zur Nachhülle  
 in ein Ladengeschäft. Der Eintritt könnte  
 sogleich geschehen.  
 Gefl. Offerten unter Chiffre M K 925  
 an **Haasenstein & Vogler, St. Gallen.**

Blusen, Taillen, Unterröcke  
 Frisch eingetroffen  
 Alle Neuheiten in jeder Art  
**DAMENKLEIDERSTOFFEN**  
 Cachemires, Merinos, Flanelle  
 Grosse Auswahl — Billigste Preise  
**Jul. Pollag**  
 Multergasse 1 St. Gallen 1. Laterne

**Leinwand, Baumwollstoff,**  
 glatt, damasciert, weiss und farbig, grosse Auswahl in Tisch- und  
 Küchenwäsche, Handtüchern, Thee- und Kaffeegedecken, vorge-  
 zeichnete Handarbeiten empfiehlt zu billigsten Fabrikpreisen die  
**Leinenweberei und Wäscheabrik v. F. V.,**  
 Grünfied in Schlesien. (H 2454 Q)  
 Vertretung in Basel: **Holtheimstrasse 92,**  
 daselbst Ablage von Bielefelder Leinen.

**Hugo Schindlers Patent-Büstenhalter**  
 Der einzige brauchbare Ersatz für das gesundheitsschädliche Corset.  
 + 6264 Nicht zu verwechseln 6264 +  
 mit den angepreisenen Gesundheits-Corsets.

Für Leidende, sowie  
 als Umstands- u. Nähr-  
 Corsetage geradezu un-  
 ersetzlich!  
 Für heranwachsende  
 Töchter unentbehrlich!  
 Wird von allen ärzt-  
 lichen Autoritäten der  
 Schweiz und dem Aus-  
 land empfohlen. Em-  
 pfehlungsschreiben lie-  
 gen vor. [826]  
 Bei Bestellungen ge-  
 nügt das Mass über  
 Brust und Rücken, unter den Armen gemessen.  
 Die Preise sind per Stück für Qualität  
 A B C D (Seide) F (Filigran)  
 Fr. 7. — 10. — 13. — 20. — 15. —  
 General-Vertreter für die Schweiz:  
**Schadegg, Peters & Co., Zürich.**

**Gebrüder Hug & Co., Basel.**  
 Grösste Auswahl  
**Pianos — Harmoniums**  
 vorzügliche Schweizer Pianos von Fr. 700. — an.  
 (H 2452 Q) Schulharmonium von Fr. 110. — an. [619]

621 Offertiere franko Bestimmungstation echten  
**Malaga rotgoldenen**  
 à Fr. 24 das Originalfläschchen von 16 Liter, versehen  
 mit der offiziellen Ursprungs-marke. Grosses Lager  
 in Madère, Muscat, Porto, sowie in naturreinen Tisch-  
 weinen. (H 5986 X) A. Rothacher, Petit Lancy, Genève.

**Für 6 Franken**  
 versenden franko gegen Nachnahme  
 bto. 5 Ko. 11. Toilette-Abfall-Seifen  
 (ca. 60 — 70 leicht beschädigte Stücke der  
 feinsten Toilette-Seifen). (H 623 Z) [163]  
**Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.**

**Artikel für Krankenpflege**  
 Luftkissen, Krankenmatratzen, Eisbeutel, Spritzen,  
 Irrigatore, Bettunterlagstoffe, Gummistrümpfe, Binden  
 u. s. w. empfiehlt (H 3079 Z) [624]  
 Verkaufsmagazin: **Gummiwarenfabriken**  
 Kuttelgasse 19 **H. Speckers Wwe., Zürich.**  
 Fachmann. Reparaturen an allen bei mir gekauften Sachen.

**Pensionnat famille.**  
 M. et Mme. Jules Guex, rue du Lac 23, à Vevey (Vaud),  
 reçoivent en pension quelques jeunes demoiselles, désirant  
 apprendre le français et compléter leur éducation. Maison  
 très bien située avec jardin. Vie de famille très com-  
 fortable. — Prospectus à disposition. Références **M. Hauser**,  
 conseiller fédéral, Marienstrasse 17, Berne, M. et Mme. Hauser-  
 Wiedemann, St-Gall, M. et Mme. Otto Alder-Benziger, St-Gall,  
 Mme. Saurer, Arbon, Mme. Heinrich Steinfels, Weinberg-  
 strasse, Zürich. (H 4620 L) [608]

**Hotel und Pension Badhof**  
**Rorschach**

**Türkische, Dampf-, warme und Medikament-**  
**Bäder, sowie Massage und Elektrizität, ver-**  
**bunden mit besteingerichteter Kuranstalt.**  
 — Sommer und Winter offen. —  
 Leitender Baderarzt: Der Besitzer:  
**Dr. med. Hermann Ottiger. J. U. Dudly, Arzt.**  
 (H 184 G) [130]

**Was, Wo und Wie**  
 Sie annoncieren mögen, unterlassen Sie nicht, sich der  
 bewährten Vermittlung des Hauses

**Haasenstein & Vogler**  
 erste und älteste Annoncen-Expedition  
 zu bedienen, das Inserate in sämtliche Zeitungen be-  
 fördert, auch bei Benützung vieler Journale nur eines  
 einzigen Manuskriptes bedarf und bei umfangreichen  
 Aufträgen höchsten Rabatt gewährt.  
 Dasselbe ist unzweifelhaft am ehesten in der Lage,  
 bei aller Garantie für rascheste und zuverlässigste  
 Ausführung wirkliche Vorteile zu gewähren, und, wo  
 es gewünscht wird, kompetenten Rat zu erteilen.